

Vereinbarung

zwischen

dem gemeinnützigen Verein RUZ Schortens,
vertreten durch dessen Vorsitzenden Herrn Borkenstein
– nachstehend „RUZ Schortens“ genannt –

und

der Grundschule _____ in der Stadt/Gemeinde _____,
vertreten durch deren Schulleiter/in,
– nachstehend „Schule“ genannt -.

Präambel

1. In der Vergangenheit hat sich gezeigt, dass der Energieverbrauch gerade in öffentlichen Gebäuden – und hierzu zählen auch Schulen – relativ hoch ist. Eine konsequente Erschließung von Einsparpotentialen ist sowohl aus ökonomischen als auch aus ökologischen Gründen dringend geboten. Aus ökonomischen Gründen wegen der Finanzknappheit des öffentlichen Haushalts, aus ökologischen Gründen, da ein sorgsamer Umgang mit vorhandenen bzw. gewonnenen Energien dem Erhalt einer lebenswerten Umwelt dient.

Einsparungen können sich ergeben durch investive Maßnahmen, aber auch durch nichtinvestive Maßnahmen, nämlich durch entsprechendes Verhalten der Nutzer.

Die Vertragsparteien haben sich zum Ziel gesetzt, eine Senkung des Energie- und Wasserverbrauchs an der Schule, deren Träger die Stadt/Gemeinde ist, zu erreichen. Dies soll geschehen durch positive Einflussnahme auf das Verhalten aller Nutzer der Schule.

2. Nach § 32 Nds. Schulgesetz sind die Schulen im Rahmen der staatlichen Verantwortung und der Rechts- und Verwaltungsvorschriften selbständig in Planung, Durchführung und Auswertung des Unterrichts, in der Erziehung, in ihrer Organisation und Verwaltung. Die Entscheidungen der Schule werden nach Maßgabe der entsprechenden Vorschriften im Nds. Schulgesetz von den Konferenzen oder von der Schulleitung getroffen.

Dies vorausgeschickt, wird Folgendes vereinbart:

§ 1 – Aufgaben des RUZ Schortens

Das RUZ Schortens wird u.a.

- in Zusammenarbeit mit der Schule Einführungsveranstaltungen unter der Zielsetzung „sparsamer Umgang mit Ressourcen“ anbieten;
- Fortbildungsveranstaltungen zum Thema „sparsamer Umgang mit Ressourcen“ (Energieeinsparung) durchführen. Zielgruppen sollen sein: Lehrer/innen, Schüler/innen und der an der Schule tätige Hausmeister;
- mitwirken bei der Umsetzung entsprechender Konzepte.

§ 2 – Aufgaben der Schule

Von der Schule wird ein Verantwortlicher für das Projekt EnergiesparKids benannt. Nach Möglichkeit wird zusätzlich eine Gruppe gebildet, die sich mit der Einsparung von Energie beschäftigt („Energie-Team“). In dieser Gruppe können auch Schülerinnen und Schüler, weitere Lehrkräfte, die Schulleitung und Hausmeister mitwirken. Eltern können einbezogen werden.

Der zuständige Hausmeister und die in der Schule tätigen Reinigungskräfte sollen motiviert werden, mit Energien sorgsam umzugehen und ggfs. im Unterricht oder in Arbeitsgemeinschaften entwickelte Einsparungskonzepte umzusetzen.

Auch Gebäudenutzer, die nicht Schüler sind (z.B. Teilnehmer von Volkshochschulkursen, Sportvereinen), sollen zum sparsamen Umgang mit Energien angehalten werden.

Die Schule verpflichtet sich, alle Aktivitäten zum Energiesparen bzw. Klimaschutz (siehe § 3 – Aktivitätsprämie) zum Ablauf des jeweiligen Schuljahres dem RUZ Schortens mitzuteilen. Dies geschieht in Form eines Fragebogens, den die Schule wahrheitsgemäß beantworten muss. Maßnahmen können zusätzlich durch Berichte und/oder Fotos belegt werden.

§ 3 – Aktivitätsprämie

Bei dem Aktivitätsprämiensystem - Pädagogisches Prämienmodell - wird nicht die absolute Höhe der Energieeinsparung zur Prämienermittlung herangezogen, sondern die Projektaktivität in den Schulen. Mit Hilfe eines Fragebogens werden Maßnahmen und Aktionen festgehalten, die am Ende eines Schuljahres mittels eines Punktesystems und der jeweiligen Schülerzahlen in die Prämienzahlung umgerechnet werden.

Durch die Erfahrungen in der Vergangenheit wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass eine erhöhte und regelmäßige Aktivität im Energiesparprojekt auch zu einer höheren Motivation sowie Verstetigung und somit zu größeren Einsparungen führt. Daher bekommen Schulen, die mehrere Aktivitäten übers Jahr verteilt durchführen, eine höhere Prämie als Schulen die nur Grundlegendes thematisieren.

Die Höhe der Aktivitätsprämie richtet sich nach den am Energiesparprojekt beteiligten SchülerInnen der jeweiligen Einrichtung. Als Grundprämie wird 1 Euro pro

teilnehmendem/r Schüler/in und Jahr festgelegt. Um diese zu erhalten, muss die Einrichtung die minimalen Anforderungen des Energiesparprojektes erfüllen (z.B. mindestens eine Schulung aller Klassen).

Hinzu kommt ein gestaffelter Aktivitätsbonus bis maximal 400 Euro pro Schule und Jahr. Die tatsächliche Höhe der gesamten Aktivitätsprämie wird maximal auf 700 Euro pro Einrichtung begrenzt. Die Bewertung der Aktivitäten wird durch das RUZ Schortens vorgenommen. Pro Schule wird ein Kurzbericht erstellt und darin zu den Aktivitäten und deren Bewertung sowie der vorgesehenen Prämienhöhe Stellung bezogen.

Die Aktivitätsprämie wird jährlich zu Beginn des neuen Schuljahres und damit vor Beginn der neuen Heizperiode von der Stadt/Gemeinde ausgezahlt.

§ 4 - Ansprechpartner

Das RUZ Schortens benennt gegenüber der Schule einen ständigen Ansprechpartner. Gegenüber dem RUZ Schortens ist der Schulleiter der Schule der ständige Ansprechpartner, es sei denn, es wird dem RUZ Schortens eine Lehrkraft der als Ansprechpartner benannt.

§ 5 - Laufzeit

Die Laufzeit dieser Vereinbarung richtet sich nach der Laufzeit der Rahmenvereinbarung mit der Stadt/Gemeinde, d.h. diese Vereinbarung endet automatisch im Augenblick der Beendigung der Rahmenvereinbarung, ohne dass es hierzu einer Kündigung bedarf.

§ 6 - Änderungsklausel

Änderungen und Ergänzungen bedürfen zu ihrer Wirksamkeit der Schriftform und sind vor ihrem Wirksamwerden mit der Gemeinde/Stadt abzustimmen.

Die Gemeinde/Stadt erhält eine Ausfertigung dieser Vereinbarung sowie von allen Änderungen oder Ergänzungen dieser Vereinbarung. Die Schule ist in begründeten Fällen berechtigt, diese Vereinbarung mit einer Frist von vier Wochen zum Ende eines Schuljahres schriftlich zu kündigen. Vor der Kündigung der Vereinbarung ist die Gemeinde/Stadt zu informieren.

Grundschule _____
Schulleitung

RUZ Schortens
Vorsitzender

.....
Datum, Unterschrift

.....
Datum, Unterschrift